



An die  
stellvertretende Vorsitzende des Ausschus-  
ses Umwelt und Grün

Frau  
Katharina Welcker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 17.08.2016

**AN/1305/2016**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Ausschuss für Umwelt und Grün	15.09.2016

**Bewirtschaftung des Schaugewächshauses im Botanischen Garten**

Sehr geehrter Frau Welcker,

die CDU-Fraktion bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses Umwelt und Grün am 15.09.2016 zu setzen:

Der Rat der Stadt Köln hat am 23.06.2015 nach Vorbereitung im Finanzausschuss am 22.06.2015 den Weiterplanungs- und Baubeschluss „Ersatzneubau des Schaugewächshauses im Botanischen Garten“ gefasst. Sowohl bei den Beratungen in der Bezirksvertretung Nippes, als auch in der Finanzausschusssitzung wurde darüber diskutiert, ob zukünftig ein Eintritt für den Besuch des Schaugewächshauses erhoben werden soll oder ob der Besuch weiterhin kostenlos bleibt. Die Beratungen, in denen auch der mit einem Neubau verbundene Bildungsauftrag gegenüber möglichst vielen Kölnerinnen und Kölnern erwähnt wurde, endeten mit der ausdrücklichen Feststellung, dass ein Beschluss gemäß dem Beschlussvorschlag der Verwaltung noch keine Aussage zur kostenlosen oder kostenpflichtigen Nutzung des Schaugewächshauses beinhaltet. Diese Frage sollte zu einem späteren Zeitpunkt geklärt werden.

Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung um Beantwortung folgender Frage gebeten:

1. Mit welchen Investitionskosten für ein modernes Kassensystem rechnet die Verwaltung?
2. Welche Folgekosten und welchen Personaleinsatz prognostiziert die Verwaltung für den Betrieb eines Kassensystems?
3. Mit welchen Erlösen rechnet die Verwaltung pro Jahr beim Betrieb eines Kassensystems?
4. Welche Besucherzahlen werden seitens der Verwaltung im Fall des kostenlosen Eintritts und im Fall der Erhebung von Eintrittsgeldern geschätzt?

5. Sieht die Verwaltung insbesondere nach der Sanierung des Schaugewächshauses und der beschlossenen Sanierung der Orangerie Chancen, neben der Erhebung von Eintrittsgeldern alternative Einnahmemöglichkeiten zu generieren?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz  
Fraktionsgeschäftsführer